

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 229.

Sonntag den 17. August.

1862.

### Concurrenzausschreiben

behufs der Errichtung einer neuen Wasserleitung für die Stadt Leipzig.

Wir beabsichtigen für Leipzig eine neue, die ganze Stadt umfassende, das Wasser bis in die obersten Stockwerke der Häuser führende Wasserleitung zu errichten und deren Herstellung der Privat-Industrie zu überlassen.

Es werden daher alle Diejenigen, welche, sei es durch zu bildende Privatgesellschaften oder sonst die Herstellung der gedachten Wasserleitung und deren künftige Verwaltung in Entreprise zu nehmen gesonnen sind, hiermit aufgefordert, sich bis zum **30. November dieses Jahres** bei uns zu melden und die von ihnen zu stellenden Bedingungen uns mitzutheilen.

Wir stellen dabei eine Betheiligung der Stadt in sichere Aussicht und bemerken noch, daß bereits ein vollständiger Plan einer neuen Wasserleitung vorliegt und dessen Einsicht und Benutzung frei gestellt wird.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger. Schleißner.

### Bekanntmachung.

Es sollen die beiden Hauptkirchen dieser Stadt St. Nicolai und St. Thomae mit Wasserheizungen versehen werden. Diejenigen Herren Gewerken und Besitzer von Fabrik-Etablissements, welche geneigt sind, die Ausführung in einer oder in beiden Kirchen zu übernehmen, können die betreffenden Grundrisse und näheren Bedingungen auf unserem Bauamte jederzeit einsehen und haben die Zeichnungen und Kostenanschläge zu diesen Anlagen längstens bis zum **1. November dieses Jahres** daselbst abzugeben.

Leipzig, den 14. August 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger. Schleißner.

### Bekanntmachung.

Am heutigen Tage ist der hiesige Bürger und Kaufmann Herr **Gustav Emil Schanz** als Specialagent der Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft für den Bezirk der Stadt Leipzig und der Amtshauptmannschaft Borna in Pflicht genommen worden.

Leipzig am 13. August 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger. G. Meßler.

### Verhandlungen der Stadtverordneten über den Haushalt-Plan der Stadt Leipzig auf das Jahr 1862.

(Auf Grund der Vorlagen, Gutachten und Protokolle bearbeitet und veröffentlicht.)

(Fortsetzung.)

Conto 33.

Bedürfnisse.

33. Conto der Georgenhalle.

a) Grundsteuern	630	—	—	—
b) Brandcassengelder	315	=	5	=
c) Hausmannslohn u. verschiedene Ausgaben	507	=	24	=
	1453	—	—	—

Deckungsmittel.

33. Conto der Georgenhalle.

Miethzins 10018 = — = — =  
Unter dem, in den verschiedenen Ausgaben enthaltenen Reparaturaufwande von 185 Thaler befindet sich auch die Reparatur der Dachrinne.

Da letztere erst seit wenigen Jahren vollendet worden und doch angenommen werden muß, der Stadtrath werde von dem Verfertiger der Rinnen eine längere Garantie für die Güte und Haltbarkeit der gelieferten Arbeit bedungen haben, wie dies die Regel ist, so wurde die Genehmigung des betreffenden Anlaufes nach Vorschlag des Ausschusses abgelehnt.

Conto 34.

Bedürfnisse.

34. Conto des Schauspielhauses.

a) Grundsteuern	67	15	—	—
b) Brandcassengelder	153	=	23	=
c) Reparaturkosten, Heizung-Deputate u.	930	=	21	=
	1152	—	—	—

Deckungsmittel.

34. Conto des Schauspielhauses.

Zinsen vom Anlage-Capital zur Einrichtung der Gasbeleuchtung u. Die Versammlung beschloß den Stadtrath um Auskunft über die Besitz- und Eigenthumsverhältnisse der Decorationen des Stadttheaters, resp. über Entstehung derselben unter Zustimmung der Stadtverordneten, sowie um nähere Begründung und Erklärung des Postulats für deren Versicherung zu ersuchen.

Conto 35.

Bedürfnisse.

35. Conto der Räume und Plätze.

a) Grundsteuern	9	7	4	—
b) Remunerationen und Löhne für Erhebung des Standgeldes während der Messen, Ausgaben für Standzettel wegen Erhebung des Standgeldes von solchen Personen, welche auf dem Markte oder sonst auf einem öffentlichen Plage oder Straße mit irgend welchem Erzeugnisse feil halten, Kosten wegen des Wollmarktes, excl. der Remunerationen, und Kosten für den Anstrich des Daches des eisernen Ladenschuppens	2581	=	—	=
	2590	—	7	4

Deckungsmittel.

35. Conto der Räume und Plätze.

Muthmaßliche Einnahme 19130 = — = — =  
Sanz neu gestaltet sich — sagt der Stadtrath in seinem Begleichschreiben — dieses Conto, welches gegenwärtig alle Einnahmen und Ausgaben umfaßt, die mit der Benutzung öffentlicher Räume und Plätze zusammenhängen. Eine früher noch nicht vorgekommene Position bilden die Stand-